



Name:

Verhütungsmittel-Steckbrief

Bezeichnung

Funktionsweise

Vorteile

Einnahme/Anwendung

Nachteile

Risiken/Nebenwirkungen

**Schutz vor sexuell
übertragbaren Krankheiten**

Ja Nein

Eignung für

- Mann
- Frau
- beide

Kosten

**Übernahme durch
Krankenkasse?**

Ja Nein

Pearl-Index



Name:

Mythencheck

– Name des Verhütungsmittels –

Mythos 1

Mythos 2

Mythos 3

Notiere den Namen des Verhütungsmittels und beschreibe kurz den Mythos, der im Podcast genannt wird. Schreibe dann, warum es ein Mythos ist, also nicht den Tatsachen entspricht.

Kennst du weitere Mythen zu diesem Verhütungsmittel? Hast du Fragen zu diesem Verhütungsmittel? Notiere sie auf der Rückseite (oder einem separaten Blatt). Tauscht euch in Teams oder Kleingruppen über die Ergebnisse aus. Offene Fragen solltet ihr (anonymisiert) mit eurer Lehrkraft besprechen.

Hier findet ihr den Mythencheck im Podcast:

Folge 1 – Kondome: Minute 11:00–13:20

Folge 2 – Pille: Minute 23:00–25:22

Folge 3 – Weitere hormonelle Verhütungsmethoden: Minute 24:20–26:46



fucking safe (Podcast)
www.planet-schule.de/x/safe-pille

Name:

Wie funktioniert Verhütung?

1. Ergänzt den Lückentext mithilfe des Podcasts (ab Minute 9:19) und nehmt ihn als Grundlage für einen eigenen Informationstext für die Wandzeitung.

Der Zyklus

Jeden Monat reift eine _____ im Eierstock heran. Sie könnte dann befruchtet werden, wenn sie ein _____ im Eileiter trifft. Während sie heranreift, bereitet sich die Gebärmutter Schleimhaut darauf vor, dass sich die _____ Eizelle einnisten kann. In der Mitte vom _____ ist dann der Eisprung. Unter dem Zyklus versteht man die Zeit von einer Periodenblutung bis zur nächsten. Das sind ungefähr vier _____, immer ab dem ersten Tag der Blutung gerechnet.

Der Eisprung ist der Zeitpunkt im Zyklus der Frau, an dem sie _____ werden kann. Meistens wird die Eizelle aber nicht befruchtet. Deswegen wird sie und das vorbereitete Gebärmutter Schleimhaut-Gewebe abgestoßen. Dann kommt die _____. So ein Zyklus kann bei jedem Menschen unterschiedlich lang sein, meist zwischen 25 und 35 _____.

Verhütung mit hormonellen Mitteln

Mit der Pille oder einem anderen hormonellen _____ ändert sich das. Künstlich hergestellte _____ geben dem Körper das _____, die Hormone Östrogen und Gestagen nicht selbst zu produzieren. Entwicklung und Reifung der Eizelle sowie der _____ werden verhindert. Änderungen in der _____ und am Gebärmuttermund sorgen dafür, dass Spermien nicht durchkommen.

| | | | | |
|------------------|--|---|---|--|
| schwanger | Eizelle Spermium Zyklus | Gebärmutter Wochen Periode | befruchtete Tagen Eisprung | Verhütungsmittel Signal Hormone |
|------------------|--|---|---|--|

2. Was ist eigentlich die „Pille danach“? Hört euch noch einmal den Podcast an (Minute 14:50–15:23) und schreibt in eigenen Worten eine kurze Erklärung.



Name:

Einfach mal reden

Schreibt in der Gruppe einen Dialog, der zu einer der drei Situationen passt. Wenn es euch hilft, spielt die Szene kurz innerhalb der Gruppe und notiert euch, was gesagt wurde (zwei Personen spielen die Szene, die anderen machen alle Notizen). Daraus kann dann der Dialog formuliert werden.

Miri und Tom sind schon eine ganze Weile zusammen. Miri macht sich viele Gedanken zur Verhütung, aber darüber gesprochen haben die beiden noch nie.

Aufgabe: Schreibt einen Dialog zwischen Miri und Tom, in dem sie sich zum ersten Mal darüber unterhalten, wie sie verhüten wollen.

Überlegt euch:

- Wer von beiden spricht das Thema Verhütung an?
- Fühlen sich beide verantwortlich dafür?
- Sind beide schon gut informiert über die verschiedenen Möglichkeiten?

Sirje hat ihren ersten festen Freund und fühlt sich bei Verhütung und Sexualität noch sehr unsicher. Sie vertraut sich ihrer besten Freundin an und fragt sie um Rat.

Aufgabe: Schreibt einen Dialog zwischen Sirje und ihrer Freundin.

Überlegt euch:

- Welche Fragen könnte Sirje haben und was antwortet ihre Freundin?
- Warum wendet sich Sirje an ihre Freundin und nicht an eine andere Person?

.....
Alternative:

Raul hat seine erste feste Freundin – er hat die gleichen Fragen und wendet sich an seinen besten Freund.

Aufgabe s.o.

Yasmin hat ein sehr gutes Verhältnis zu ihrer Mutter. Dass sie einen festen Freund hat, hat sie ihr schon erzählt. Nun will sie mit ihrer Mutter über Verhütung reden.

Aufgabe: Schreibt einen Dialog zwischen Yasmin und ihrer Mutter, in der die Mutter auf Yasmins Fragen eingeht und ihr Tipps gibt.

Überlegt euch:

- Wie beginnt Yasmin das Gespräch?
- Was möchte sie wissen?
- Braucht sie erste Tipps zur Verhütung oder hat sie schon eigene Vorstellungen?

.....
Alternative:

Leon hat ein sehr gutes Verhältnis zu seinem Vater. Dass er eine feste Freundin hat, hat er ihm schon erzählt. Nun will er mit seinem Vater über Verhütung reden, weil nicht möchte, dass seine Freundin die Pille nehmen muss.

Aufgabe s.o.



**Was ist
Verhütung?**

**Was ist
die Pille?**

**Was ist eine
Hormonspirale?**

**Was ist
ein Kondom?**

**Was ist
ein Verhütungs-
stäbchen?**

**Was ist
das biologische
Geschlecht?**

**Was ist ...
... wenn ihr doch
ungeschützten
Sex hattet?**

**Was ist ...
... mit den Kosten
für die Verhütung?**



Arbeitsblatt 3

Wie funktioniert Verhütung?

Ergänzt den Lückentext und nehmt ihn als Grundlage für einen eigenen Informationstext für die Wandzeitung:

Jeden Monat reift eine **Eizelle** im Eierstock heran. Sie könnte dann befruchtet werden, wenn sie ein **Spermium** im Eileiter trifft. Während sie heranreift, bereitet sich die Gebärmutterschleimhaut darauf vor, dass sich die **befruchtete** Eizelle einnisten kann. In der Mitte vom **Zyklus** ist dann der Eisprung. Unter dem Zyklus versteht man die Zeit von einer Periodenblutung bis zur nächsten. Das sind ungefähr 4 **Wochen**, immer ab dem 1. Tag der Blutung gerechnet.

Der Eisprung ist der Zeitpunkt im Zyklus der Frau, an dem sie **schwanger** werden kann. Meistens wird die Eizelle aber nicht befruchtet. Deswegen wird sie und das vorbereitete Gebärmutterschleimhaut-Gewebe abgestoßen. Dann kommt die **Periode**. So ein Zyklus kann bei jedem Menschen unterschiedlich lang sein, meist zwischen 25 und 35 **Tagen**.

Mit der Pille oder einem anderen hormonellen **Verhütungsmittel** ändert sich das. Künstlich hergestellte **Hormone** geben dem Körper das **Signal**, die Hormone Östrogen und Gestagen nicht selbst zu produzieren. Entwicklung und Reifung der Eizelle sowie der **Eisprung** werden verhindert. Änderungen in der **Gebärmutter** und am Gebärmuttermund sorgen dafür, dass Spermien nicht durchkommen.



fucking safe

Tabellarischer Unterrichtsverlauf

| Phase/Zeit | Inhalt | Sozialform | Medien |
|---------------------|---|-----------------------------|--|
| Einstieg | Anknüpfen an Vorwissen und Erfahrung der Schülerinnen und Schüler, Wecken des Interesses durch verschiedene Fragen zum Thema Verhütung Formulieren eigener Fragen zum Thema | Plenum | Fragenzettel des Materialblattes Gefäß Tafel Ggf. Notizzettel für eigene Fragen |
| Erarbeitungsphase 1 | Bearbeitung der Arbeitsblätter mithilfe der Podcast-Folgen (Einzel- oder Partnerarbeit) | Einzel- oder Partnerarbeit | Podcast Folgen 1-3 Tablets oder iPads, Kopfhörer Arbeitsblätter 1 bis 3 |
| Sicherung 1 | Gruppe 1: Gestaltung einer Wandzeitung zu verschiedenen Verhütungsmethoden und Mythen; Präsentation im Plenum Gruppe 2: Formulierung von Quizfragen, die im Plenum gestellt werden | Gruppenarbeit Plenum | Ergebnisse der Arbeitsblätter 1 bis 3 |
| Erarbeitungsphase 2 | Rollenspiele: Dialoge zu vorgegebenen Themen schreiben und mit verteilten Rollen im Plenum vorlesen. Alternative: Anhand der Themen den Dialog als Improtheater vorspielen | Gruppenarbeit Plenum | Arbeitsblatt 4 |
| Abschluss | Überprüfen der Fragen vom Einstieg: Wurde alles beantwortet? Offene Fragen, die ggf. als Hausaufgabe aufgeben. | Plenum | Wandzeitung Quizfragen Materialblatt 1 Arbeitsblätter 1-3 |